

## 1. Satz / Vorerschließung:

Ea.

Subjekt HS

Sex Roscium inopem electum domo  
atque expulsum ex suis bonis  
sugientem latronum tela et minas  
recepit domum.

Diagramm zur Satzstruktur:

- Sex Roscium: Subjekt HS
- inopem: PPP
- electum: Adv.
- domo: Adv.
- atque: PPP
- expulsum: PC
- ex: Dat. Obj
- suis: PPA.
- bonis: Gen. Obj
- sugientem: Akk. Obj
- latronum: Akk. Obj
- tela: Akk. Obj
- et: Konj.
- minas: Akk. Obj
- recepit domum: Akk. Obj

Sie war es,

die den hilflosen Sextus Roscius, der von seinem Haus und aus seinem Besitzen/Gütern vertrieben wurde und vor den Angriffswaffen und Drohungen der Räuber floh,

in ihr Haus aufnahm.

Vokabelhilfen und Grammatikhilfen:

Latronum : latro : Räuber

minas : minae : Drohungen



tela : telum : Angriffswaffe

### Grammatikhilfen:

"recepit domum" gehört nicht zum Nebensatz und bezieht sich nicht auf sex. Roscium.

"Sex Roscium inopem" gehört nicht zum Hauptsatz und ist nicht das Subjekt des Hauptsatzes.

Ich habe diese Vokabelhilfen gewählt, weil ich bei diesen einige Probleme hatte. Ebenso, da manche mehrere Übersetzungen haben würde es dem Übersetzer dann leichter fallen, wenn man direkt die richtige Übersetzung angibt. Außerdem vermeidet dies Verwirrung sowie Kontextmissverständnisse.



## Grammatikübung:

- a) Bestimme die Formen: "iectum, expulsum und sugientem."
- b) Suche alle ut-Sätze aus dem Text heraus und bestimme diese.
- c) Bestimme alle Objekte im vorerschlossenem Teil.

a)

iectum → Akk. Sg. m. Partizip. Präsens. Passiv

expulsum → Akk. Sg. m. Partizip. Präsens. Passiv

sugientem → Akk. Sg. m. Partizip. Präsens Aktiv

b)

Z. 5 (von Latein Lex) [...], ut mori mallet, [...]

→ Finalsatz

→ drückt aus, dass er lieber sterben möchte, als mit den Konsequenzen zu leben.

Verdeutlicht eben so die Furcht und die Risikobereitschaft für dieses Vergehen.



Z. 14-15 (von Lateindex)

[...], ut hic potius vivus in reos quam occisus  
in proscriptos referretur.

-> Konsekutivsatz

-> verdeutlicht die Folge, daraus, dass  
Cäcilia ihn aufgenommen hat. Ebenso  
wird deutlich, dass er als lebender  
mit mehr Konsequenzen "rechnen" muss,  
als wenn er tot wäre.

c)

bonis -> Dat. Pl. f

tela -> Akk. Pl. n

latronum -> Gen. Pl. m

minas -> Akk. Pl. f

domum -> Akk. Sg. f



## Interpretationsaufgabe:

Interpretiere, mit Hilfe des Textes, warum Titus Roscius Capito die Räumung der Güter, des Sextus Roscius, hinauszögerte und sich dagegen sträubte und warum Sextus Roscius fliehen musste.

Titus Roscius und seine Gehilfen zögerten die Räumung herauss, damit der Sohn von Sextus Roscius nicht der neue Besitzer der Güter wird. Ebenso wollen diese selbst die Güter benutzen und möglicherweise auch konfiszieren.

Nachdem die Konfiskation schlaggeschlagen ist und das Verzögern nicht länger möglich war, beschlossen sie Sextus Roscius zu verfolgen und anschließend umzubringen. Aus diesem Grund floh Sextus Roscius. Jedenfalls gelang es Titus Roscius und seinen Hilfen nicht die Güter zu konfiszieren und für sich zu behalten sowie die Räumung hinaus zu zögern, weil Sextus Roscius noch lebte. Aus diesem Grund starteten sie eine Verfolgung und einen geplanten Mord an Sextus Roscius, um die Güter aus seinem Besitz zu nehmen und diese für sich zu behalten.



## Quellenangaben:

[https://l5bra.padlet.org/Anna\\_Donadell/n26cxaijyryOk6am](https://l5bra.padlet.org/Anna_Donadell/n26cxaijyryOk6am) -> Padlet

<https://www.lateinlex.de/?call=item&id=3221>  
-> lateinlex

<https://www.frag-caesar.de>  
-> Frag Caesar